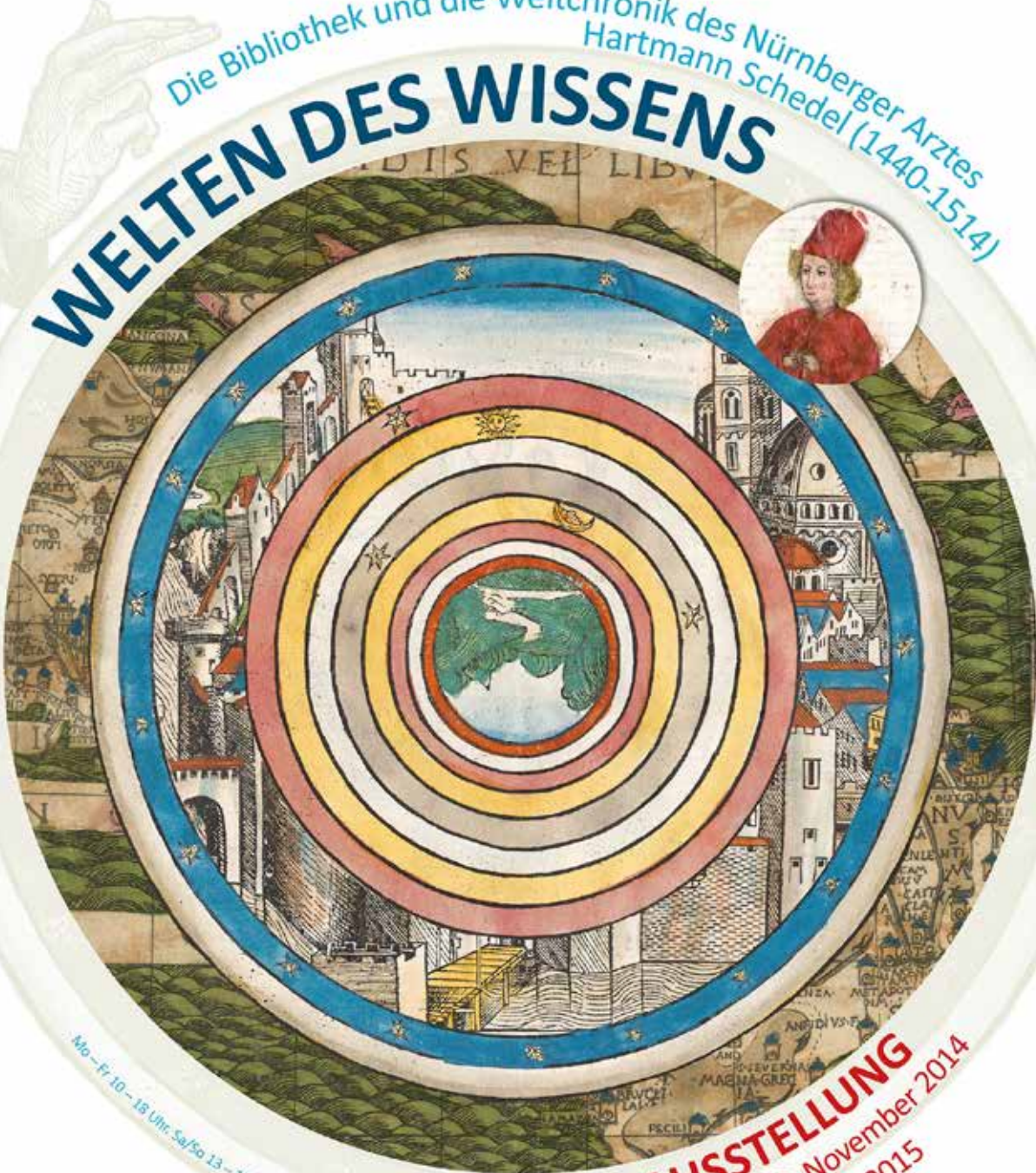


2014

Die Bibliothek und die Weltchronik des Nürnberger Arztes
Hartmann Schedel (1440-1514)

WELTEN DES WISSENS




Mo – Fr 10 – 18 Uhr, Sa/So 13 – 17 Uhr 24.12.2014 – 1.1.2015, 6.1.2015 und 17.2.2015 geschlossen. Eintritt frei.

AUSSTELLUNG 19. November 2014 bis 1. März 2015

Ludwigstraße 16, 80539 München

BSB Bayerische StaatsBibliothek
Information in erster Linie

www.bsb-muenchen.de



Musikalische Schätze der Renaissance



Handschriften und Drucke mit Werken Cipriano de Rores

Ausstellung in der Schatzkammer
26. Februar bis 21. März 2014

Montag bis Freitag 9.00 bis 17.00 Uhr
Am 4. März (Fasching) geschlossen

Eintritt frei

BSB Bayerische
Staatsbibliothek


Information in erster Linie

Ludwigstr. 16
80539 München

www.bsb-muenchen.de

-
- (1) Kabinettausstellung – Musikschätze der Bayerischen Staatsbibliothek; 11
Con moltissima passione – Neuerwerbungen zur italienischen Musikgeschichte aus dem DFG-Sondersammelgebiet Musikwissenschaften
13. Januar bis 19. März 2014
Flurbereich vor dem Lesesaal Musik, Karten und Bilder
Zuständig: Dr. Diemut Boehm
<M>
- (2) Veranstaltungsbegleitende Präsentation
Dante-Lesung
2. Februar 2014
Lesesaal Musik, Karten und Bilder
Ausgewählte Ausgaben von Dantes Divina Commedia
Auswahl: Dr. Claudia Bubenik
HM 139,14-15 –
- (3) Kabinettausstellung in Kooperation – kOSTprobe; 5
Alle Schönheiten der Welt: Jaroslav Seifert (23.9.1901–10.1.1986)
4. Februar bis 5. März 2014
Eingangsbereich des Ostlesesaals
Zuständig: Filip Hlusicka
In Kooperation mit dem Tschechischen Zentrum München und dem Museum für Nationales Schrifttum Prag. Auf 11 Hängetafeln wird ein Überblick über die wichtigsten Stationen im Leben und Werk des stets politisch engagierten Dichters gegeben begleitet durch eine Bücherschau nahezu aller publizierten Werke Jaroslav Seiferts – viele davon in Erstausgaben.

- (4) Kabinettausstellung
Musikalische Schätze der Renaissance – Handschriften und Drucke mit Werken Cipriano de Rores
26. Februar bis 21. März 2014
Schatzkammer
Zuständig: Dr. Uta Schaumberg
Anlässlich des Cipriano-di-Rore-Kongresses und eines Workshops in der Bayerischen Staatsbibliothek
HReg: 42951, HM 138,17 – <M>
- (5) Kabinettausstellung – kOSTprobe; 6
**Ins Land der Skipetaren ... und zurück
Wilhelm zu Wied – sechs Monate Fürst von Albanien
Bücherschau über eine Episode des Jahres 1914**
7. März bis 7. Mai 2014
Eingangsbereich des Ostlesesaals
Zuständig: Ludwig Müller




PAUL HEYSE
AUSSTELLUNG
4. APRIL – 22. JUNI 2014

Paul Heyse
EIN LIEBLING DER MUSEN
[1830-1914]

BSB Bayerische
StaatsBibliothek
Information in erster Linie

Bayerische Staatsbibliothek, Schatzkammer, Ludwigstraße 16, 80539 München
Mo-Fr 10-18 Uhr, Sa/So 13-17 Uhr, 18.-21. April (Ostern), 1. Mai und 29. Mai, 6.-9. Juni (Pfingsten) und 19. Juni geschlossen, Eintritt frei



Kommunikationsdesign

- (6) Veranstaltungsbegleitende Präsentation an anderem Ort

**Prinzessin Therese von Bayern (1850–1925)
Eine reisende Pionierin in der Welt der Wissenschaften**

8. März 2014

Deutsches Museum

Zuständig: Dr. Cornelia Jahn, Dr. Maximilian Schreiber

Tag der Archive: Erinnern und Entdecken

HM 140,2-4 –

- (7) Kabinettausstellung – Musikschätze der Bayerischen Staatsbibliothek; 12

**„Dergleichen ist mir nie zu Ohren gekommen“
Musik für Hackbrett in der Bayerischen Staatsbibliothek**

26. März bis 25. April 2014

Flurbereich vor dem Lesesaal Musik, Karten und Bilder

Zuständig: Dr. Veronika Giglberger

Die Bayerische Staatsbibliothek besitzt eine außergewöhnliche Handschrift mit Hackbrettmusik aus dem 18. Jahrhundert, notiert in Deutscher Orgeltabulatur, sowie eine umfassende Sammlung an Notendruckten für Hackbrett, von der bayerischen Volksmusik über Musik aus verschiedenen Kulturen, systematische Schulwerke und Editionen älterer klassischer Hackbrettmusik bis zu einem neuen Schwerpunkt in der zeitgenössischen Musik. Werkstatt-Konzert am 26. März

<M>

- (8) Ausstellung

Paul Heyse (1830-1914) – Ein Liebling der Musen

4. April bis 22. Juni 2014 (verlängert bis 1. August)

Schatzkammer

Zuständig: Dr. Ingrid Rückert

Quellen aus dem umfangreichen Nachlass von Paul Heyse und Leihgaben (Bilder) anlässlich des 100. Geburtstags des Schriftstellers

Gestaltung der Printmaterialien: Marlene Kern

Eröffnung am 3. April 2014 im Fürstensaal:

Begrüßung: Dr. Rolf Griebel, Grußwort: Bernhard A. Liebisch, Festvortrag: Dr. Dirk Heißerer, Zwischen Goethe und Thomas Mann – Paul Heyse zum 100. Todestag, Musik: Sabine Kraus (Harfe), Martina Mathur (Sopran).

Katalog:

Bayerische Staatsbibliothek: Kleine Ausstellungsführer / Neue Reihe; 1

2269 gezählte Besucher (in 12 Wochen, an 72 Tagen), Audioguide

HReg: 42952 – <B, J>

- (9) Ausstellung in Kooperation an anderem Ort

**Künstlerbücher – Artists' Books
Internationale Exponate von 1960 bis heute**

2. Mai bis 2. November 2014

Bibliothek und Museum des Benediktinerstifts Admont, Österreich

Zuständig: Dr. Béatrice Hernad

In einem eigenen Raum werden 18 Libri selecti gezeigt. Die Künstlerbuchsammlung der Bayerischen Staatsbibliothek wird im Konnex mit acht international ausgerichteten Sammlungen aus Deutschland und Österreich präsentiert.

<K>

- (10) Kabinettausstellung – [Schön anzuschauen: Schätze der Abteilung Karten und Bilder; 5]

Bitte recht freundlich! – Pressefotos von Felicitas Timpe und Georg Fruhstorfer im Bildarchiv der Bayerischen Staatsbibliothek

5. Mai bis 26. September 2014

Flurbereich vor dem Lesesaal Musik, Karten und Bilder

Zuständig: Hermann Liebherr

Anlässlich des 25-jährigen Jubiläums der Erwerbung der ersten Bilder der Pressefotografin Felicitas Timpe.

HM 139,25 – <KB>

- (11) Kabinettausstellung – kOSTprobe; 7

Erster Weltkrieg in Fernost – Das Ende der deutschen Kolonie Tsingtau

9. Mai bis 25. Juni 2014

Eingangsbereich des Ostlesesaals

Zuständig: Dr. Maximilian Schreiber, Dr. Thomas Tabery

Die Dokumente stammen aus dem Nachlass von Hermann Neukamp (1927-1987), der lange Zeit in Tsingtau gelebt hat und über Jahrzehnte eine umfassende Sammlung zur Geschichte der ehemaligen Kolonie aufgebaut hat.

- (12) Kabinettausstellung

Brasilien – Bevölkerung, Kultur, Natur, Fußball

12. Juni bis 13. Juli 2014

Vorraum der Bibliotheksakademie

Zuständig: Uli Peters und Hans Kaßbeckert

Anlässlich der Fußballweltmeisterschaft in Brasilien eine Hommage der Fußballfans der Bayerischen Staatsbibliothek mit eigenen Bildern und Texten ebenso mit Literatur und Kartenmaterial aus dem reichhaltigen Bibliotheksfundus

Eröffnung: 12. Juni 2014, 12 Uhr durch Dr. Rolf Griebel

<BSB, B>

- (13) Kabinettausstellung – kOSTprobe; 8

„Das Verbrechen von Sarajevo“ – Öffentliche Wahrnehmung des Attentats auf Erzherzog Franz Ferdinand am 28.6.1914

1. Juli bis 30. Oktober 2014

Eingangsbereich des Ostlesesaals

Zuständig: Dr. Gudrun Wirtz

In Zusammenarbeit mit dem Institut für Ost- und Südosteuropaforschung (Regensburg)

Wie „das Verbrechen von Sarajevo“ (Reichspost, Wien, 29.6.1914) in den Tagen des Attentats und in den darauf folgenden Wochen wahrgenommen wurde und in welcher Weise sich der kommende Krieg für die europäischen Öffentlichkeiten abzuzeichnen begann, lässt sich anhand von Zeitungen sowie anderen Druckerzeugnissen unterschiedlicher politischer und geografischer Provenienz gut erkennen. Die Bayerische Staatsbibliothek bietet auf der Basis einer der größten zeitgenössischen Weltkriegssammlungen im deutschen Raum hierfür einen reichhaltigen Fundus.

(14) Veranstaltungsbegleitende Präsentation – BuchFührung; 16

**Heilkräuter und Skalpell – Gemalte Rezepte für ein gesundes Leben in
Handschriften der Bayerischen Staatsbibliothek**

10. Juli 2014

Friedrich-von-Gärtner-Saal

Zuständig: Dr. Ulrike Bauer-Eberhardt

(15) Kabinettausstellung

Die Neuerwerbung eines Lafreri-Atlas

7. August bis 30. August 2014

Schatzkammer

Zuständig: Margit Heumüller, Dr. Claudia Fabian, Dr. Cornelia Jahn

Festakt: 6. August 2014, Friedrich-von-Gärtner-Saal

Begrüßung: Dr. Rolf Griebel, Grußwort: Dr. Martin Hoernes, Präsentation der Neuerwerbung:
Dr. Claudia Fabian

Im Mittelpunkt der 191, in Italien von 1545 bis 1571 entstandene Karten umfassende, mit Förderung der Kulturstiftung der Länder und der Giesecke-und-Devrient-Stiftung neu erworbene Atlas, umgeben von hochrangigen Karten des 16. Jahrhunderts aus dem Bestand der Bayerischen Staatsbibliothek

<KB, S>



ES GIBT IMMER NOCH EIN BUCH

Bücher
von 1450
bis heute
zum 25-jährigen
Jubiläum der
Sammlung
Deutscher
Drucke



Bayerische
Staatsbibliothek
Schatzkammer
Ludwigstraße 16
80539 München

Montag bis Freitag
10.00 Uhr – 17.00 Uhr
An Feiertagen
geschlossen

www.bsb-muenchen.de



AUSSTELLUNG

18. September – 7. November 2014

Sammlung
Deutscher
Drucke



BSB Bayerische
Staatsbibliothek
Information in erster Linie

Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel

SUB NIEDERSÄCHSISCHE STAATS- UND
UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK GÖTTINGEN
UB UNIVERSITÄTS
BIBLIOTHEK
FRANKFURT AM MAIN
Staatsbibliothek
zu Berlin
Preußischer Kulturbesitz

DEUTSCHE
NATIONAL-
BIBLIOTHEK

(16) Ausstellung in Kooperation

Es gibt immer noch ein Buch – Bücher von 1450 bis heute zum 25-jährigen Jubiläum der Sammlung Deutscher Drucke

18. September bis 7. November 2014

Schatzkammer

Zuständig: Dr. Claudia Bubenik, Dr. Claudia Fabian

Gestaltung der Printmaterialien: Christine Kühn

Die AG SDD präsentiert Bestände aus sechs Bibliotheken, einen Querschnitt von 1450 bis heute, die thematisch jenseits dessen liegen, was in wissenschaftlichen Bibliotheken für gewöhnlich erwartet bzw. gesammelt wird. Gezeigt wird eine bunte Auswahl von Drucken zu den Themenbereichen „Leben, Lieben, Sterben“, „Spiel, Spaß, Zeitvertreib“, „Kalender“ und „Musik“. Neben Kuriosa, Ephemera, nicht-kanonischen Werken finden sich Gebrauchsliteratur, Alltagstexte und Gelegenheitschriften sowie Literatur aus entlegenen Randgebieten. Diese Werke sind nicht nur selten, bisweilen gar unikal, sie vermitteln auch ein bestimmtes Bild der Kultur ihrer Zeit – ein buntes Kaleidoskop der Fülle des Lebens und der Alltagskultur von Beginn des Buchdrucks bis ins 21. Jahrhundert.

Festakt 25 Jahre Sammlung Deutscher Drucke am 17. September 2014, Fürstensaal:

Begrüßung: Dr. Rolf Griebel, Grußwort: Berndt Dugall, Festvortrag: Prof. Dr. Wulf D. von Lucius, Colligite fragmenta ne pereant – Ephemera, die Zeugnisse des wirklichen Lebens, Musik: Arcis Cello Quartett, Studenten der Master-Klasse Violoncello, Hochschule für Musik und Theater, München
 Virtuelle Ausstellung auf den Webseiten der AG Sammlung Deutscher Drucke, Präsentationsfilm auf Youtube

<B, J>

(17) Veranstaltungsbegleitende Präsentation

Wolfgang Born – Ein Nachlass für die Bayerische Staatsbibliothek

29. September 2014

Friedrich-von-Gärtner-Saal

Zuständig: Dr. Ingrid Rückert

In Zusammenarbeit mit dem Thomas-Mann-Forum München e.V.: Vortrag von Dr. Dirk Heißeher mit anschließender Nachlassübergabe. Dr. phil. Wolfgang Born (1893-1949) aus Breslau war Künstler in München, Kunsthistoriker und Kunstkritiker in Wien und, nach der erzwungenen Emigration, Kunstdozent in Amerika. Prof. Dr. Gustav V. R. Born, der in London lebende Sohn des Nobelpreisträgers Max Born, schenkt nun auf Vermittlung des Thomas-Mann-Forums München den Nachlass seines Stiefonkels der Bayerischen Staatsbibliothek. Dazu gehören die Mappe Aus einem Konzert (1921) sowie Originalzeichnungen, Werkfotos, Drucke, Manuskripte und Briefe. Diese werden in zwei Vitrinen präsentiert.

(18) Kabinettausstellung – Musikschätze der Bayerischen Staatsbibliothek; 13

Josef Gabriel Rheinberger (1839–1901) zum 175. Geburtstag

1. Oktober bis 14. November 2014

Flurbereich vor dem Lesesaal Musik, Karten und Bilder

Zuständig: Dr. Uta Schaumberg

<M, J>

(19) Veranstaltungsbegleitende Präsentation

Writing Semitic

9. Oktober 2014

Handschriftenlesesaal

Zuständig: Dr. Helga Rebhan

Anlässlich der Konferenz, Writing Semitic, der Bayerischen Akademie der Wissenschaften Präsentation von 38 für Semitisten interessanten Handschriften: arabische, koptische und aramäische Papyri, Handschriften in semitischen Sprachen Koptisch, Äthiopisch, Hebräisch, Syrisch und Arabisch, darunter auch christlich-orientalische Handschriften. Ein Höhepunkt waren die jemenitischen Stäbchen, die Gegenstand des Festvortrages der Konferenz waren.

<OR>

(20) Ausstellung – **Jahresausstellung**

Welten des Wissens – Die Bibliothek und Weltchronik des Nürnberger Arztes Hartmann Schedel (1440–1514)

17. November 2014 bis 1. März 2015

Schatzkammer, Gang der Handschriftenabteilung

Zuständig: Dr. Bettina Wagner

Gestaltung der Ausstellung: Christine Kühn

Anlässlich des 500. Todestags von Hartmann Schedel werden die Weltchronik und die Bibliothek Hartmann Schedels, die zum Gründungsbestand der Bayerischen Staatsbibliothek gehört, präsentiert. Der allmähliche Aufbau der Sammlung wird anhand der Stationen von Schedels Lebensweg nachvollzogen. Zwei Leihgaben aus der Staatsbibliothek zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz und aus einer Privatsammlung sowie eine Leihgabe der Landesbibliothek Coburg steuern zentrale biographische Quellen bei.

Katalog:

Bayerische Staatsbibliothek: Ausstellungskataloge; 88

München: Allitera Verlag, 168 S., Preis: 19,90 Euro, deutsche und englische Ausgabe, Förderung durch die Association Internationale de Bibliophilie

<B, J>

(21) Kabinettausstellung – kOSTprobe; 9

500 Jahre arabischer Buchdruck

4. November bis 30. Januar 2015

Eingangsbereich des Ostlesesaals

Zuständig: Dr. Helga Rebhan

Als Geburtsstunde des arabischen Buchdrucks gilt das Jahr 1514, als zum ersten Mal ein zusammenhängender arabischer Text mit beweglichen Typen gedruckt wurde. Der Buchdruck mit arabischen Lettern entstand in Europa, während die arabisch-islamische Literatur im Nahen Osten erst ab dem 19. Jahrhundert gedruckt wurde. Ab 1729 druckte der Renegat İbrahim Müteferrika mit der Erlaubnis von Sultan Ahmed III. insgesamt 17 säkulare Werke. Erst im 19. Jahrhundert entstanden in Istanbul und in den städtischen Zentren der arabischen Welt Druckereien, die belegen, dass letztendlich der Fortschritt im Nahen Osten und in Nordafrika in Gestalt einer modernen und effektiven Praxis, Texte zu verbreiten, zu standardisieren und zu konservieren, obsiegte.

<OR>

(22) Veranstaltungsbegleitende Präsentation

Präsentation anlässlich des Ankaufs des historischen Verlagsarchivs der Schott Music GmbH & Co. KG Mainz

3. Dezember 2014

Lesesaal Musik, Karten und Bilder

Zuständig: Dr. Rainer Nägele

Anlässlich des Festakts werden ausgewählte Teile der Neuerwerbung gezeigt. Begrüßung: Dr. Rolf Griebel, Statements: Dr. Günter Winands, Isabelle Pfeiffer-Poensgen, Dr. Martin Hoernes, Barbara Schneider-Kempf, Prof. Dr. Heinrich Meier, Inhaltliche Einführung: Dr. Rainer Nägele

<M>